

Pressemitteilung

Die Schaufensterkrankheit

Durchblutungsstörung der Beine

Dresden, 4. Januar 2016

Die sogenannte Schaufensterkrankheit ist eine Erkrankung der Blutgefäße der Beine und seltener der Arme, bei der es meist durch eine Verkalkung zu einem starken Einengen oder sogar kompletten Verschluss von Gefäßen und damit zu Durchblutungsstörungen kommt. Schmerzen in den Beinen sind deshalb ein Warnsignal.

Zur Sonnabendakademie am **9. Januar 2016, 10:00 Uhr** im Festsaal des **Marcolini-Palais** (Friedrichstraße 41) spricht Dr. Felicitas Zimmermann, Chefärztin der Klinik für Gefäßchirurgie über die periphere arterielle Verschlusskrankheit (PAVK). Diese Durchblutungsstörung ist eine schwerwiegende Erkrankung und kann ein Vorbote für einen Herzinfarkt oder Schlaganfall sein.

Sie beantwortet Fragen zu Ursachen und Symptomen und stellt die Diagnose- und Therapieverfahren vor. Wichtigste Maßnahme für die Betroffenen ist das Umstellen der Lebensgewohnheiten. Vor allem Übergewicht, Bewegungsmangel, Bluthochdruck, Diabetes und das Rauchen werden für die Verschlusskrankheit verantwortlich gemacht.

Der Eintritt ist frei und für die Fragen der Besucher bleibt ausreichend Zeit.

Kontakt für weitere Informationen

Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt
Klinik für Gefäßchirurgie, vaskuläre und endovaskuläre Chirurgie, Phlebologie
Chefärztin Dr. Felicitas Zimmermann
Telefon: 0351 480-1101 | E-Mail: herzog-ma@khdf.de

Ihr Pressekontakt

Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt
Sabine Hunger, Öffentlichkeitsarbeit
Friedrichstraße 41 | 01067 Dresden
Telefon: 0351 480-3170 | E-Mail: hunger-sa@khdf.de

Das **Städtische Klinikum Dresden** ist eine der führenden Gesundheitseinrichtungen in der Region Dresden. Im Städtischen Klinikum Dresden-Friedrichstadt und Städtischen Klinikum Dresden-Neustadt versorgen wohnortnah rund 3 000 Mitarbeiter jährlich etwa 62 000 Patienten stationär und 129 000 ambulant. Die hohe Auslastung belegt das Vertrauen in unsere qualitativ hochwertige medizinische Versorgung, bei der der Patient für uns im Vordergrund steht. www.klinikum-dresden.de